



MORE WITH LeSS?!

improuv 

 **anapasoft**
MANAGEMENT CONSULTING

SCRUM ALLIANCE® KÜNDIGT PARTNERSCHAFT MIT LeSS COMPANY AN

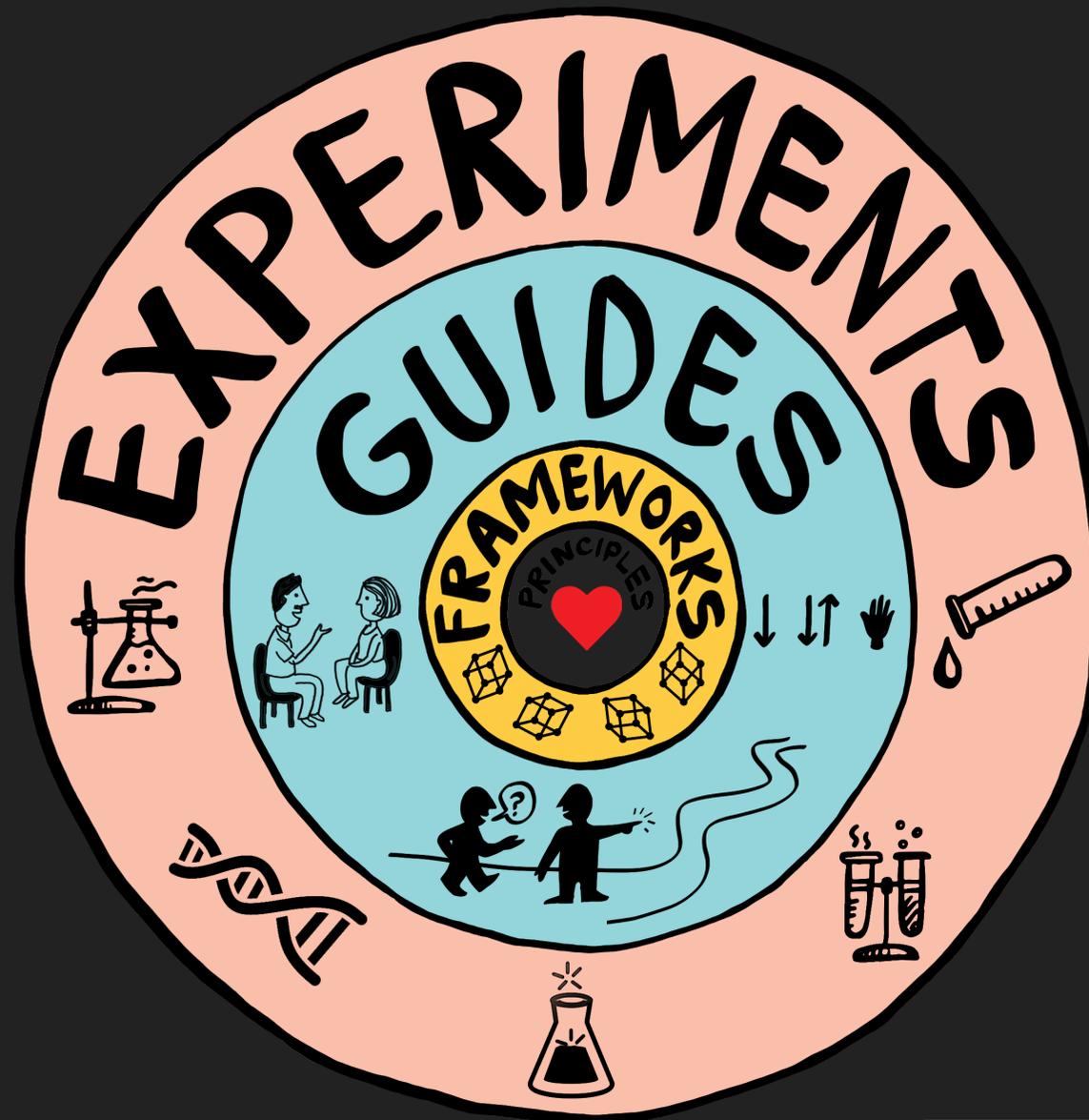
- ▶ Beschleunigtes Wachstum, Bekanntheit, Unterstützung und Anwendung von LeSS.
- ▶ Integration der Certified LeSS Practitioner (CLP) und Certified LeSS for Executives (CLE) als Certification für Skalierung innerhalb der Scrum Alliance.
- ▶ Integration der Scrum Alliance und LeSS.works Websites im Sinne von Synchronisation der Kurs-Listen und Zertifizierung der Teilnehmer.
- ▶ Ein neuer 1-Tages Kurs "Certified LeSS Basics" (der endgültige Name ist tbd), den qualifizierte Scrum Alliance Trainer und Coaches anbieten dürfen (sowie alle Certified LeSS Trainers).

WAS VERSTEHT LeSS UNTER „SCRUM SKALIEREN“

Multi-team Scrum

vs.

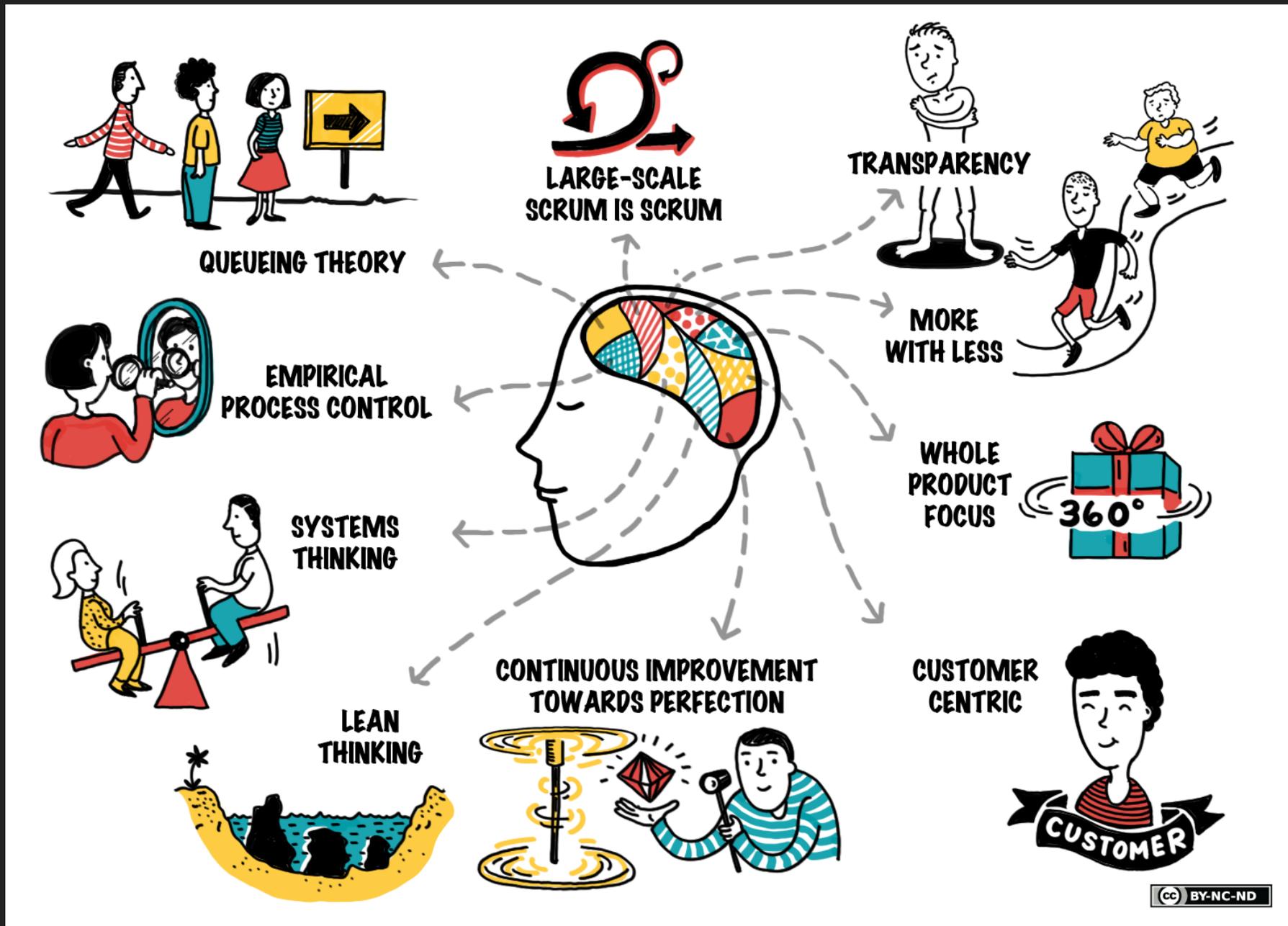
Multiple Scrum Teams



LeSS

PRINZIPIEN

LeSS Prinzipien - Überblick



LeSS Prinzipien (1)

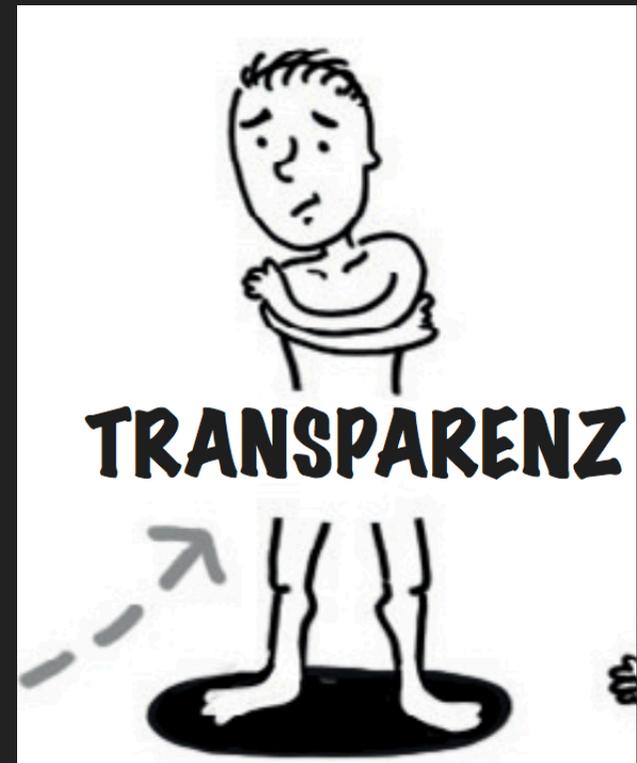
- ▶ Large-Scale Scrum ist Scrum
 - ▶ Kein neues, verbessertes Scrum
 - ▶ Finde heraus wie du Scrum Prinzipien, Regeln, Elemente und den Zweck von Scrum in einem großen, skalierten Kontext anwenden kannst.
 - ▶ Versuche so einfach wie möglich zu bleiben.



**LARGE SCALE
SCRUM IST SCRUM**

LeSS Prinzipien (2)

- ▶ **Transparenz**
 - ▶ „Greifbare“ Ergebnisse,
 - ▶ Kurze Zyklen,
 - ▶ Zusammenarbeit,
 - ▶ Gemeinsame Definitionen,
 - ▶ Vertreiben von Angst am Arbeitsplatz



LeSS Prinzipien (3)

▶ More with LeSS

- ▶ *Nicht noch mehr Rollen, denn aus mehr Rollen folgt weniger Verantwortlichkeit der Teams.*
- ▶ *Nicht noch mehr Artefakte, denn mehr Artefakte führen zu größerer Distanz zwischen Teams und Kunde.*
- ▶ *Nicht noch mehr Prozess, denn mehr Prozess führt zu weniger Lernen und weniger Teamhoheit über den Prozess*
- ▶ *Mehr kundenorientierte Teams, die mit weniger Artefakten, mehr Prozesshoheit und mehr sinnhaftem Arbeiten Wert erzeugen.*



LeSS Prinzipien (4)

▶ Ganzheitlicher Produktfokus

- ▶ Ein Produkt Backlog
- ▶ Ein Produkt Owner
- ▶ Ein Auslieferbares Produkt
- ▶ Ein Sprint - egal ob 3 Teams oder 33 Teams
- ▶ Kunden wollen wertvolle Funktionalität in einem zusammenhängenden Produkt - keine technischen Komponenten in einzelnen Teilen



LeSS Prinzipien (5)

▶ Kundenzentriert

- ▶ Verstehen und Lösen der wirklichen Kundenprobleme
- ▶ Identifizieren von Wert und Nutzlosem aus Sicht des Kunden
- ▶ Reduzieren der Wartezeit des Kunden
- ▶ Mehr und bessere Feedbackschleifen mit dem echten Kunden
- ▶ Jeder im Team versteht wie sich seine tägliche Arbeit auf den Kunden auswirkt und wie dieser davon profitiert.



LeSS Prinzipien (6)

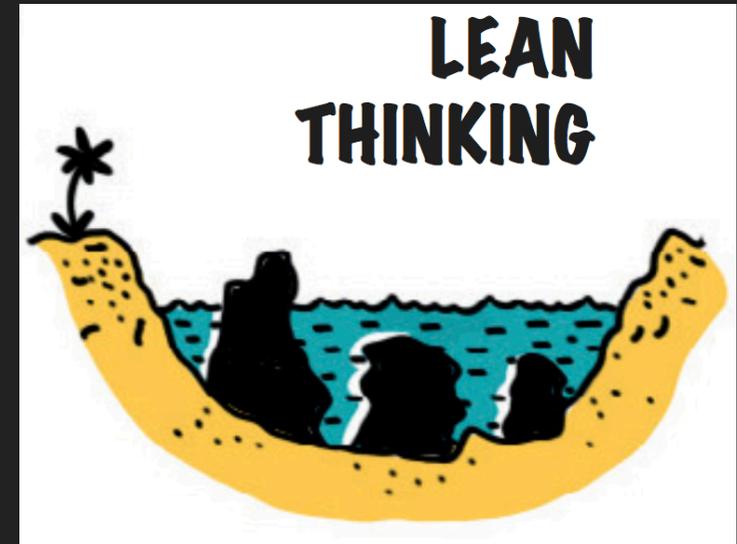
- ▶ Kontinuierliche Verbesserung in Richtung Perfektion
 - ▶ Formulieren Sie ein Verbesserungsziel, auch wenn Sie dieses nur schwer oder sogar niemals erreichen werden
 - ▶ Ein Beispiel für ein Verbesserungsziel:
Wir möchten ein Produkt erstellen und möglichst jederzeit mit wenig zusätzlichen Kosten und Fehlern ausliefern, das den Kunden erfreut, zur Verbesserung der Umwelt beiträgt und das Leben lebenswerter macht
 - ▶ Stoppe niemals radikale Verbesserungsschritte durchzuführen, um diesem Ziel näher zu kommen



LeSS Prinzipien (7)

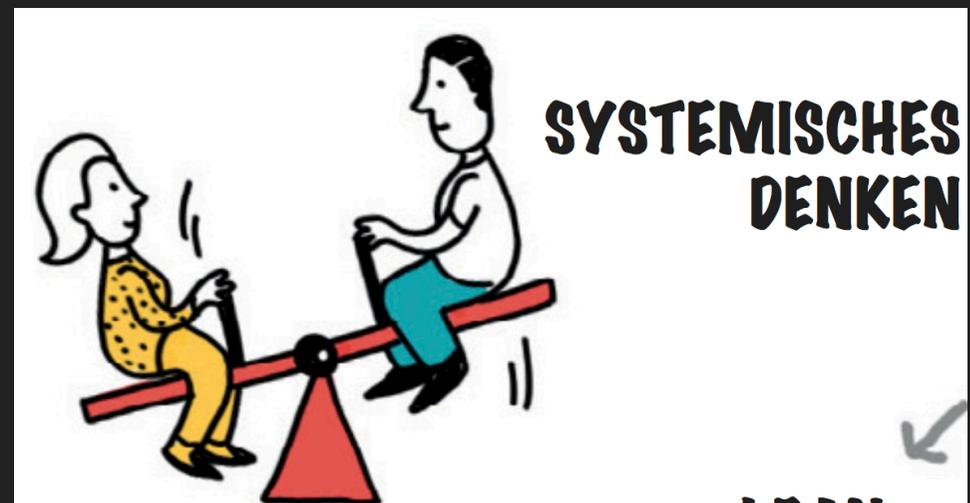
▶ Lean Thinking

- ▶ Ein organisatorisches System
- ▶ Steht auf einem Fundament mit „Führungskräften als Coach / Mentor“, die
 - ▶ Lean Thinking anwenden und vermitteln
 - ▶ führen um zu verbessern
 - ▶ „Stop & Fix“ einführen
 - ▶ „Go & See“ anwenden (gehe zu „Gemba“ um die wirklichen Probleme zu verstehen)
- ▶ Steht auf 2 Säulen:
 - ▶ Respekt für Menschen
 - ▶ Verbesserung durch kontinuierliches Infragestellen des Status Quo



LeSS Prinzipien (8)

- ▶ Systemisches Denken (Systems Thinking)
 - ▶ Betrachten, verstehen und optimieren des gesamten Systems (statt nur einzelner Teile davon).
 - ▶ Erforsche die Dynamik des Systems, z.B. mittels Causal-Loop-Diagrammen (CLD).
 - ▶ Kunden ist die Dauer und der Fluss des gesamten Zyklus „vom Konzept zum Cash“ wichtig.
 - ▶ Lokale Optimierungen verschlechtern meist das Gesamte.



LeSS Prinzipien (9)

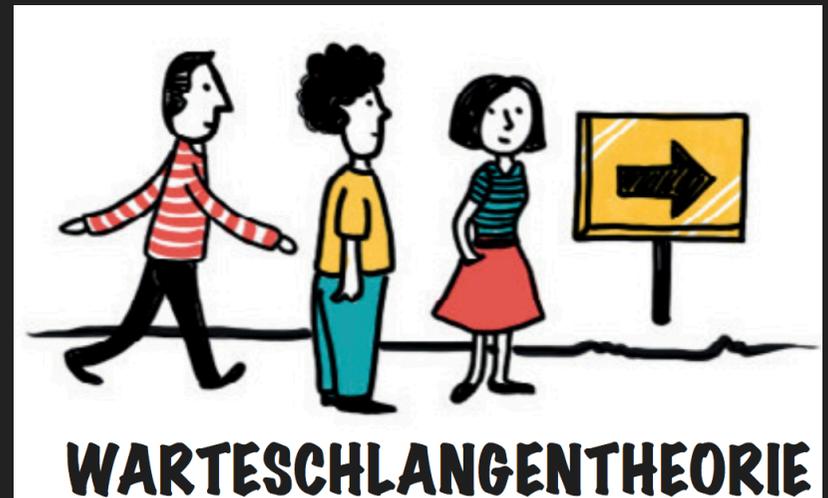
- ▶ Empirische Prozesskontrolle
 - ▶ Kontinuierliches Inspizieren und Adaptieren
 - ▶ des Produkts
 - ▶ der Prozesse
 - ▶ der Verhaltensweisen
 - ▶ des organisatorischen Designs
 - ▶ der Praktiken



um sich situativ weiter zu entwickeln.

LeSS Prinzipien (10)

- ▶ Warteschlangentheorie (Queueing Theory)
 - ▶ Verstehe wie System mit Warteschlangen in einem Forschungs- und Entwicklungsumfeld verhalten
 - ▶ Das bedeutet folgende Aspekte zu managen:
 - ▶ Größe von Warteschleifen
 - ▶ Work in Progress (WIP) Limitierungen
 - ▶ Multi-Tasking
 - ▶ Arbeitspakete
 - ▶ Varianz

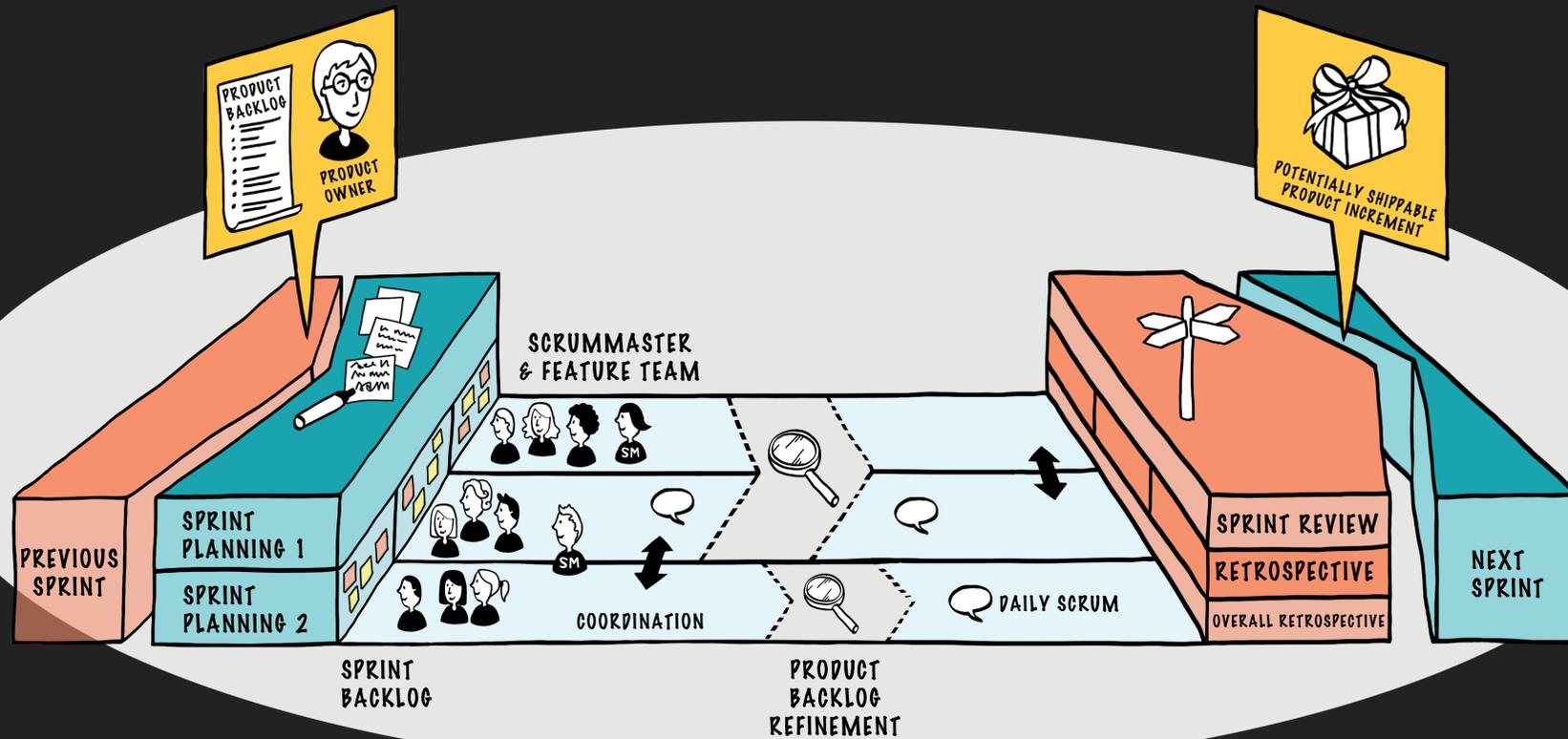


LeSS & LeSS Huge

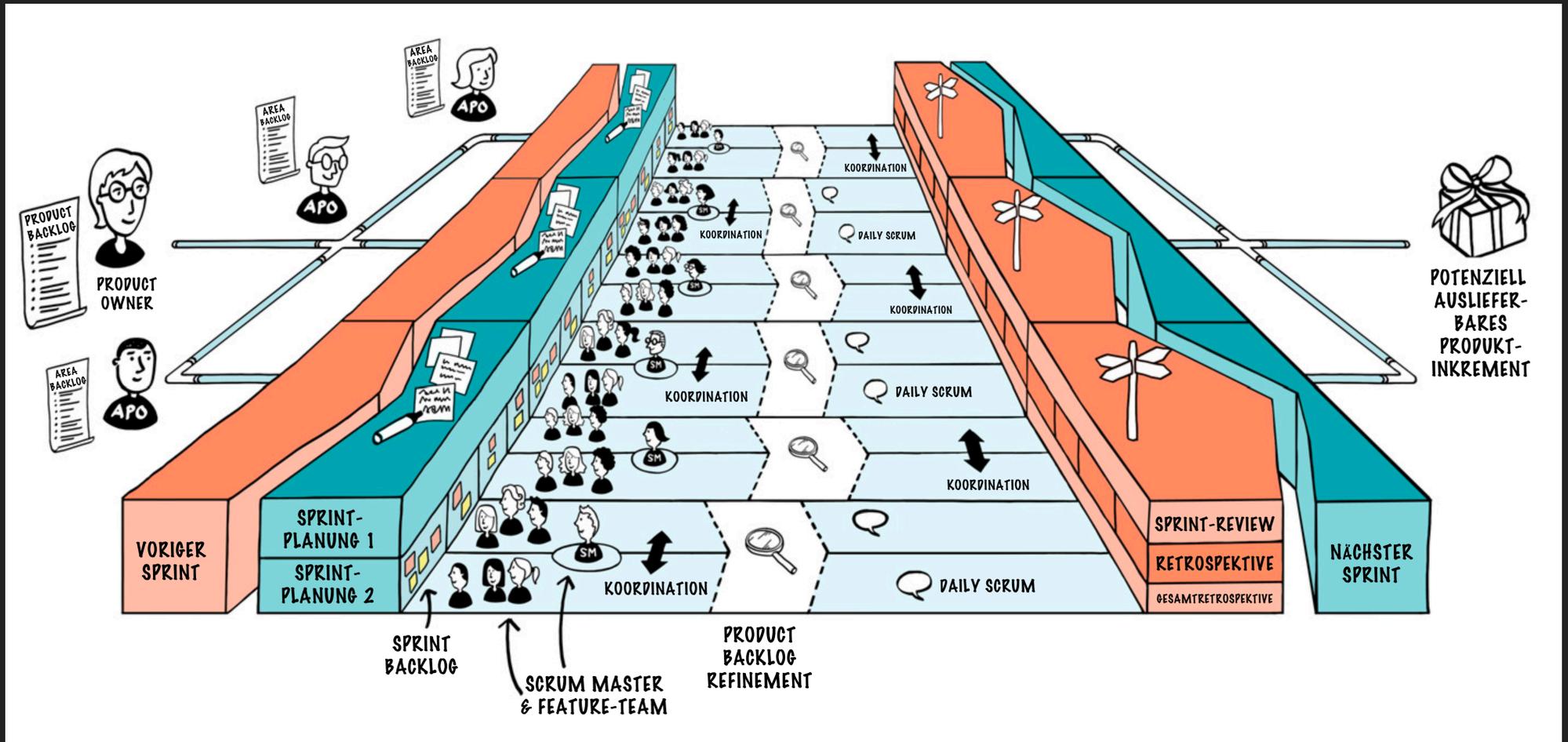
ZWEI

FRAMEWORKS

LeSS Framework



LeSS Huge Framework



Try... und Avoid ...

GUIDELINES

ZENTRALE KOORDINATION – KOORDINATION MEETINGS

Avoid...Scrum of Scrums being a status meeting to management

Try...Scrum of Scrums

Try...Joint Sprint Review bazaar

Try...Town Hall meeting

Try...Joint Scrum meetings

Try...Rotate Scrum of Scrums representatives

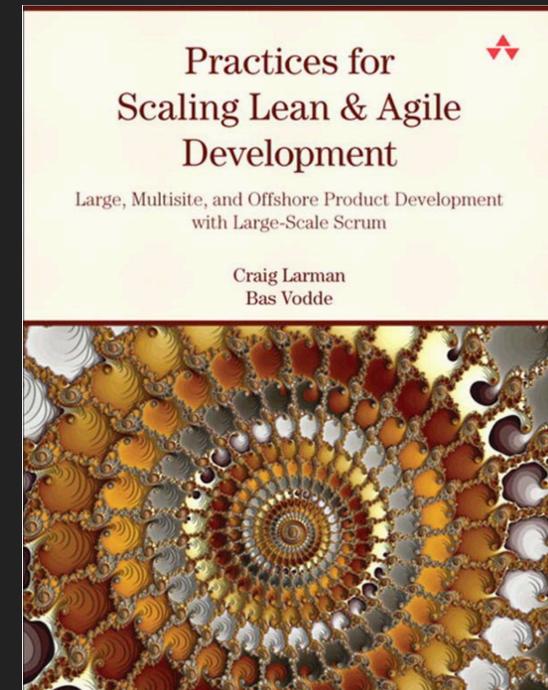
Avoid...Frequently rotating representatives

Avoid...Frequently rotating representatives

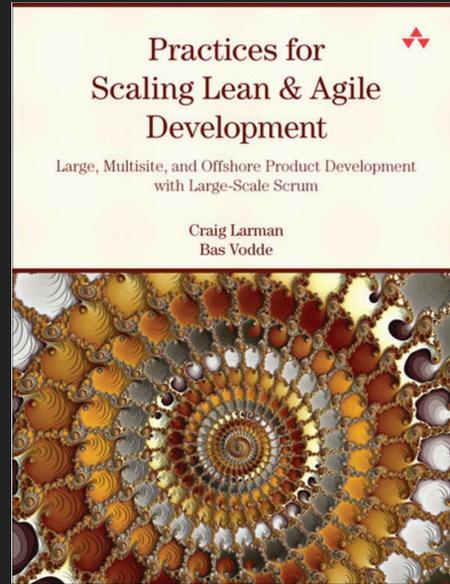
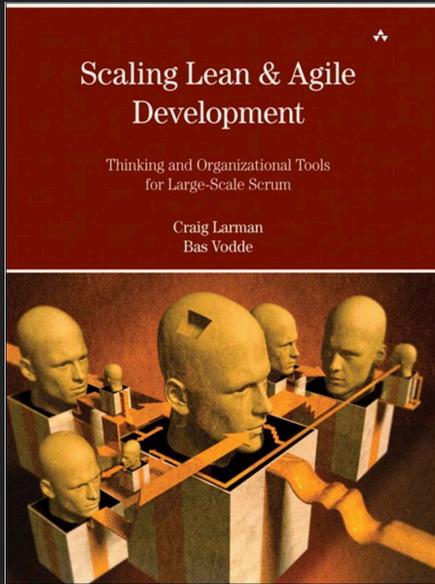
Try...Two-part Scrum of Scrums

Try...Open Space

Avoid...Scrum of Scrums being a ScrumMaster meeting

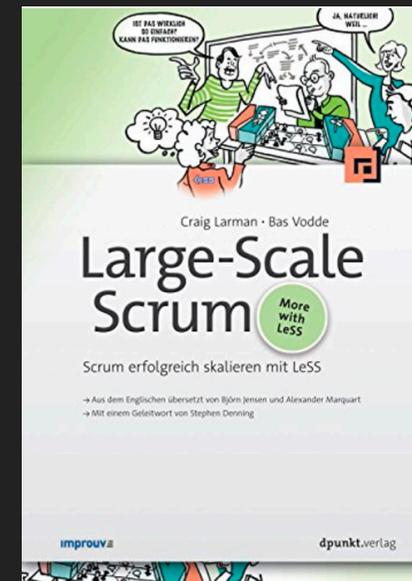
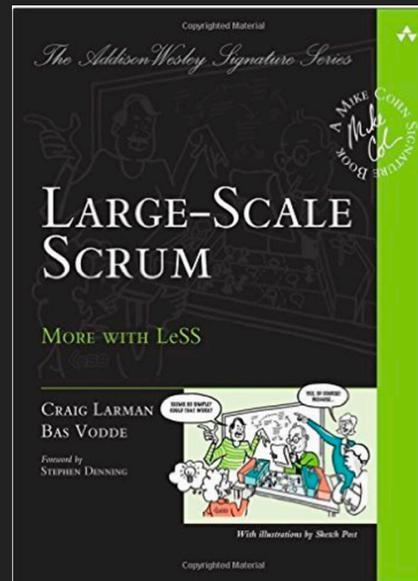


10 JAHRE LeSS ERFAHRUNG IN BUCHFORM



Erschienen
2009 & 2010

Erschienen
2016



**SEHR VIEL MEHR
INFORMATIONEN FINDEN SIE
AUF LESS.WORKS**

less.works